

Ethik - Klasse 7 - schwer

Thema: Kameras und Verhaltensbewertung | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Prinzipien anwenden, Folgen abwägen und Einwände prüfen

Komplexer Fall

Kameras sollen nicht nur Gewalt erkennen, sondern „auffälliges Verhalten“ markieren. Die Kriterien bleiben geheim, um Umgehung zu verhindern.

Aufgaben

1. Bestimme die betroffenen Werte, Rechte oder Pflichten.

2. Formuliere den zentralen Konflikt möglichst genau.

3. Vergleiche zwei Handlungsoptionen nach Folgen und Fairness.

4. Triff ein begründetes Urteil und nenne eine Schutzmaßnahme.

5. Formuliere den stärksten Einwand gegen dein Urteil und eine Antwort darauf.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 7 - Kameras und Verhaltensbewertung

1. Sicherheit, Transparenz, Privatsphäre und faire Behandlung.
2. Prävention steht gegen undurchsichtige Verdächtigung.
3. Frühe Hinweise könnten helfen, geheime Kriterien verhindern aber Widerspruch und können Unschuldige treffen.
4. Kein automatisches Verdachtsurteil; klare Regeln, menschliche Prüfung und weniger eingreifende Prävention nutzen.
5. Einwand: Offenheit macht das System wirkungslos. Antwort: Geheimhaltung macht unbelegte Eingriffe nicht gerecht.

Kontrolle: Ein starkes Urteil nennt Prinzipien, Folgen, Grenzen, Schutzmaßnahmen und beantwortet einen ernsthaften Einwand.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k7-054-schwer.html>